

Gemeindebrief

Dezember 2025 / Januar 2026



Jahreslosung 2025

„Prüfet alles und behaltet das Gute.“

1. Thessalonicher 5.21

Monatsspruch Dezember

„Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.“

Maleachi 3,20

Eine Sonne mit Flügeln – ein ungewöhnliches Bild malt der Prophet Maleachi uns da zum Advent und zu Weihnachten. Mal keine Sterne und kein Lametta. Sondern die Sonne als Weihnachtssymbol und dazu noch mit Flügeln, unter denen Menschen Heilung, wie es genauer übersetzt heißt, finden. Eine geflügelte Sonne - das wäre doch eine Idee für die stets wachsende Fülle an originellem Christbaumschmuck!

In alten Weihnachtsdarstellungen hat die Sonne als Symbol für Christus oft noch einen zentralen Platz, bevor sie dann später zugunsten der Sterne in den Hintergrund geraten ist. Dabei verweist die Festlegung des Weihnachtstermins doch auf die Zeit der Wintersonnenwende - auf die Sonne als Symbol für das neue Licht, das in Jesus in die Welt scheint.

Der Prophet Maleachi hat das Bild von der geflügelten Sonne aus der Vorstellungswelt des alten Ägypten übernommen. Er deutet es zusammen mit der Hoffnung auf Gerechtigkeit, so wie sie der Messias Israels verkörpert, den wir Christen in Jesus gekommen glauben. Interessant und ermutigend ist diese Verbundenheit mit anderen Religionen, statt auf Abgrenzung und Ausgrenzung zu bestehen. Andere Kulturen haben die christliche Botschaft auch immer wieder in ihre Welt übersetzt, um sie verständlich zu machen. In einer afrikanischen Weihnachtskrippe liegt eben ein schwarzes Jesuskind und kein weißes. Die Weihnachtsbotschaft ist universell und zugleich immer konkret. Sie stellt auch die Frage an uns, wie wir Gottes Gerechtigkeit und heilende Kraft in unsere unheilvolle Welt übersetzen.

So wünsche ich uns eine heilige und heilende Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr aller Welt unter den Flügeln der Sonne der Gerechtigkeit.

Ihre Pfarrerin Sabine Beuter



ADVENTSKONZERT

"Wie soll ich dich empfangen"

Adventsmusik mit Werken von:
G. Günther
A. Hammerschmidt
F. Xaver Brixl
J. Philipp Krieger
und weiteren
Advents- und Weihnachtsliedern

Ausführende:
Kirchenchor Ruhlsdorf
Heike Blank - Violine
Susanne Berger - Violine
Susanne Langner - Violoncello
Anette Klemm - Klavier / Continuo

Leitung:
Lenka Fehl- Gajdosová

1. Advent

Sonntag, 30.11.2025, 15.00 Uhr

Dorfkirche Ruhlsdorf, Dorfstraße 3

Eintritt frei, um Spenden für die Deckung der Kosten wird gebeten

 EVANGELISCHE KIRCHE
Kirchengemeinde Ruhlsdorf

**DU BIST
ENTSCHEIDEND**

30. November 2025
Wählen Sie Ihren Gemeindegemeinderat!

Informationen zur Wahl des Gemeindegemeinderats

Wahltag: Sonntag, der 30. November 2025.

Wahl-Ort: Gemeindehaus der Kirchengemeinde Ruhlsdorf
Dorfstraße 3, 14513 Teltow OT Ruhlsdorf.

Wahl-Zeit: von 10:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 17:00 Uhr



LEBENDIGER ADVENTSKALENDER 2025

Wie die vergangenen Jahre gestalten wir die Zeit der Erwartung auf das Christfest auch dieses Jahr wieder mit einem lebendigen Gemeindeadventskalender.



24 Fenster und Türen in unserer Gemeinde werden nach und nach geschmückt und erleuchtet. Die erste und die 24. Tür „öffnen“ sich an unserer Dorfkirche. Alle anderen Adventsfenster und -türen finden sich an Privatwohnungen über das ganze Dorf verteilt. Machen Sie doch ab und zu einen Spaziergang durch die Gemeinde, um die geschmückten und erleuchteten Fenster und Türen zu entdecken...

Als Hilfe dazu veröffentlichen wir hier eine Liste mit den entsprechenden Orten.

ORTE der ADVENTSFENSTER 2025 in Ruhlsdorf			
1.	Kirche	13.	Krahnertsiedlung 6
2.	Dorfstraße 15	14.	Teltower Str. 38
3.	Sputendorfer Str. 21a	15.	Dorfstraße 11a
4.	Teltower Str. 5	16.	Teltower Str. 2
5.	Sengersiedlung 5	17.	Teltower Str. 40
6.	Sputendorfer Str. 55a	18.	Sputendorfer Str. 26
7.	Sengersiedlung 4	19.	Waldweg 3
8.	Güterfelder Str. 34	20.	Sputendorfer Str.6b
9.	Sputendorfer Str. 21	21.	Sputendorfer Str. 30
10.	Samatenweg 3	22.	Sputendorfer Str. 10
11.	Sputendorfer Str.34	23.	Dorfstraße 17 a
12.	Sputendorfer Str. 32	24.	Kirche

Herzlichen Dank allen, die sich an diesem Adventskalender der besonderen Art beteiligen und es so ermöglichen, in dieser Zeit Weihnachten entgegenzugehen und entgegenzusehen.

Herzliche Einladung

- ♦ **Gottesdienst am 07. Dezember 2025 um 09:00 Uhr**
Einführung von Hr. Strohbusch als Lektor
- ♦ **Gottesdienst am 04. Januar 2026 um 09:00 Uhr**
Einführung des neu gewählten Gemeindegemeinderates

ES BEGAB SICH ABER...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebär ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Die Weihnachtsgeschichte

Wir feiern Gottesdienst in Ruhlsdorf

November

30. November 15:00 Uhr Adventskonzert des Kirchenchors Ruhlsdorf

1. ADVENT

„Du Tochter Zion, freue dich. Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ | Sach 9,9a

Pfarrerin Beuter

Monatsspruch Dezember

„Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.“

Maleachi 3,20

Dezember

07. Dezember 09:00 Uhr

Gottesdienst



2. ADVENT

mit Einführung von Axel Strohbusch als Lektor

"Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht." | Lk 21,28b

Pfarrerin Beuter



21. Dezember 09:00 Uhr

Gottesdienst

4. ADVENT

"Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!" | Phil.4,4.5b

Pfarrer i. E. Noack

24. Dezember

Gottesdienst

HEILIGABEND

"Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids." | Lk 2,10b.11

- **14:30 Uhr Familiengottesdienst** – Pfarrerin Beuter
- **16:30 Uhr Christvesper mit dem Chor** – Pfarrerin Beuter



26. Dezember 09:00 Uhr

Gottesdienst

2. Christtag

mit Chor

"Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit." | Joh 1,14a

Pfarrerin Beuter



31. Dezember 15:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Altjahresabend

"Meine Zeit steht in deinen Händen." | Ps 31,16a

Pfarrerin Beuter

Wir feiern Gottesdienst in Ruhlsdorf



Monatsspruch Januar

„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.“

Deuteronomium 6,5

Januar 2026

04. Januar 09:00 Uhr

Gottesdienst

2. Sonntag nach dem Christfest

mit Einführung des neu gewählten Gemeindegemeinderates

"Und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit." | Joh 1,14b

PfarrerIn Beuter

18. Januar 09:00 Uhr

Gottesdienst

2. Sonntag nach Epiphania

"Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade." | Joh 1,16

Pfarrer i. E. Noack



Vorschau Februar

01. Februar 2024 09:00 Uhr Gottesdienst

Informationen zu Gemeindeveranstaltungen – Gruppen und Kreise

Frauenkreis: **Montags, 01. Dezember 2025 und 05. Januar 2026**
Jeweils um 14:00 Uhr im Gemeindehaus



Chor: **Mittwochs um 19:00 Uhr im Gemeindehaus**
Chorleitung: Lenka Fehl-Gajdošová



!!Winterpause!!

Keine Chorprobe im Januar 2026 bis nach den Winterferien
(Erste Probe wieder am Mittwoch, 11.02.2026)

Unser Chor sucht Verstärkung:

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.
Schnuppern Sie doch einfach mal in eine Chorprobe!

Kontakte:

Chorleitung: Lenka Fehl-Gajdošová Tel.: 01522 / 948 26 98 oder

Kerstin Strohmusch Tel.: 03328 / 47 02 34

E-Mail: kerstin.strohmusch@gmail.com

Junge Gemeinde Teltow

Die Junge Gemeinde trifft sich in zwei Gruppen, **dienstags ab 18:00 Uhr bzw. donnerstags ab 19:00 Uhr** im Gemeindezentrum Siedlungskirche Teltow.

Informationen / Kontakt: Evangelische Kirchengemeinde St. Andreas Teltow
Ritterstraße 11, 14513 Teltow, Tel.: 03328 / 30 31 40, Fax 03328 / 30 31 39

E-Mail: gemeindebuero@evangelisch-teltow.de

Brot für die Welt - Spendenaktionen 2025/26



Wie im letzten Jahr, haben wir dem Gemeindebrief wieder den Flyer der Brot für die Welt - Spendenaktion 2025/26 beigelegt. Der Flyer enthält umfangreiche Informationen zum diesjährigen Thema der Aktion. Gleichzeitig ist er eine „Spendentüte“ mit Zahlschein. Die im Flyer integrierte Spendentüte kann für Geldspenden in Bar verwendet werden. Der Zahlschein ist für die Spende über das Bankkonto und der QR-Code für Online-Spenden über eine Banking-App.

Neues aus dem Gemeindekirchenrat (GKR)

Bei unserer letzten Zusammenkunft am 02. Oktober konnten wir den neuen Teltower Pfarrer Christian Stiller begrüßen, der uns Einblicke in sein bisheriges Leben und Wirken gab und auch seine Erwartungen für die Zukunft äußerte. Wir wünschen ihm gutes Gelingen und Gottes Segen für seine zukünftige Arbeit.

Gemeindekirchenratswahlen am 30.11.2025

Leider werden einige, lange mitwirkende und erfahrene Kräfte sich nicht mehr zur Wahl stellen. Ihnen gilt ein „herzliches Dankeschön“ für die langjährige und aufopferungsvolle Arbeit! Aber: Sie machen Platz für Neues. Bitte nutzen Sie als Gemeindeglieder diese Gelegenheit zur Wahl, um auch Ihrem Willen Ausdruck zu verleihen.

Eine Bemerkung am Rande, weil diese Frage in letzter Zeit sehr häufig auftaucht: Der Gemeindekirchenrat besteht aus 4 stimmberechtigten Mitgliedern plus Pfarrer/PfarrerIn. Jede/r Wähler/in hat somit 4 Stimmen, die er/sie vergeben darf. Jedoch darf pro Kandidat/in nur eine Stimme vergeben werden.

Seit langem planen wir eine **PV-Anlage** (Photovoltaik-Anlage) auf dem Dach des Gemeindehauses. Nun sind wir endlich auf der Zielgeraden und hoffen, dass die Anlage noch in diesem Jahr installiert werden kann. Diese soll uns dann autark mit Strom versorgen und später erweitert werden, um auch die Wärmeversorgung über Wärmepumpen zu gewährleisten.

Die **Wildschweine** haben uns nun schon zweimal besucht und hinter der Kirche und im Bereich um die Feuerstelle gut umgegraben. Wir haben nun einen Wildzaun aufgestellt und alles nochmal begradigt.

Für das nächste **Gemeindefest 2026**, welches am **21.06.2026** stattfinden soll, haben wir bereits wieder die Band „**InnCider**“ gebucht .

Axel Strohbusch hat in der vergangenen Zeit einen Lektorenkurs besucht und darf nun offiziell Gottesdienste in unserer und anderen Gemeinden halten. Zu seiner offiziellen Einführung als Lektor laden wir ganz herzlich ein am 2. Adventssonntag, 7. Dezember 2025, um 09:00 Uhr im Gottesdienst in unserer Dorfkirche.

Für den Gemeindekirchenrat: Andreas Shadow

Ein Wort wird Morgenlicht
im Grau,
ein Aufbruch
aus dem Immerdar.
Wo Altes fällt,
wächst leise Neu
so nah, so fremd,
so wunderbar.

Ein Gott,
der nicht beim Alten bleibt,
der Wandlung liebt,
den Neubeginn.
Der Brüche nicht
als Fehler schreibt,
sondern als
wunderbarer Sinn.

DANIELA HILLBRICHT

Aneinander denken - füreinander beten - einander besuchen

Hohe Geburtstage in unserer Gemeinde



Segensspruch für die Jubilare im

Dezember 2025 Januar 2026

*„Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.
Denn in ihm leben, weben und sind wir.“*

(Apg 17,27)

**Den Jubilarinnen und Jubilaren herzliche Gratulation
mit vielen Segenswünschen.**

Wir trauern um Verstorbene unserer Gemeinde

*„Ein Mensch blüht wie eine Blume auf dem Felde;
doch wenn der Wind darüber geht, so ist sie nimmer mehr da.
Die Gnade Gottes aber währt von Ewigkeit zu Ewigkeit.“*

(Psalm 103)



Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei den Angehörigen.



Adressen und Informationen rund um die Gemeinde



Kontakte: Kirchgemeinde Ruhlsdorf
Dorfstraße 3, 14513 Teltow-Ruhlsdorf
E-Mail: info@kirchengemeinde-ruhlsdorf.de
Internet: www.kirchengemeinde-ruhlsdorf.de
Pfarrerin Sabine Beuter : E-Mail: pfarrerin-beuter@kirchengemeinde-ruhlsdorf.de
Tel.: 03328 / 325 07 89
Erreichbarkeit Gemeindebüro i. d. R. mittwochs:
17:30 - 19:00 Uhr (**bitte mit Voranmeldung**)

Gemeindekirchenrat (GKR):

Vorsitz: Pfarrerin Sabine Beuter
GKR-Stellvertretung: Axel Strohbusch **Tel.: 0170 / 580 18 46**
Wirtschafter: Axel Strohbusch **Tel.: 0170 / 580 18 46**

Frauenkreis und Gemeindegemeinschaft: Sabine Beuter **Tel.: 03328 / 325 07 89**
Chor: Lenka Fehlgajdošová **Tel.: 01522 / 948 26 98**
Gemeindebriefredaktion: Thomas Bachmann **Tel.: 03328 / 338 94 60**
E-Mail: thomas.bachmann@gemeinsam.ekbo.de |
gemeindebrief@kirchengemeinde-ruhlsdorf.de

Beauftragte für Krisenintervention und Prävention gegen sexuellen Missbrauch:
Karin Kernbach **Tel.: 0172 / 170 96 98**
E-Mail: k.kernbach@gmx.net

Für Kirchgeld, Spenden oder sonstige Einzahlungen nutzen Sie nachfolgende Kontoverbindung:

IBAN: DE18 520 604 100 003 966 399, **BIC:** GENODEF1EK1
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Berlin Süd-West
Bank: Evangelische Bank eG

WICHTIG: Bei allen Einzahlungen bitte immer angeben:

Name, Vorname und Verwendungszweck: „Ruhlsdorf“ und z.B. „Kirchgeld 2026“

Das Kirchgeld können Sie auch bar nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung im Gemeindehaus einzahlen.

Bei Einzahlung per Überweisung - bitte eine kurze Information per E-Mail an:
axel.strohbusch@kirchengemeinde-ruhlsdorf.de oder Tel.: 03328 / 309 08 35

Der Gemeindebrief erscheint 6 mal im Jahr.

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Kirchgemeinde Ruhlsdorf

Redaktion: Th. Bachmann, Dorfstraße 3, 14513 Teltow-Ruhlsdorf

Tel.: 03328 / 338 94 60, E-Mail: thomas.bachmann@gemeinsam.ekbo.de

Druck: Druckerei Grabow, Teltow; Titelbild: © Ev. Kirchgemeinde Ruhlsdorf

Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt. Unterstützen können Sie uns mit einer Spende,
dafür wären wir dankbar. Anregungen, Beiträge, Fotos und Lob sind stets willkommen.

Bibelzitate: Lutherbibel, wenn nicht anders angegeben.

Redaktionsschluss: der 10. jedes ungeraden Kalendermonats.

Impressum:

Kirchengemeinde Ruhlsdorf, Dorfstraße 3, 14513 Teltow-Ruhlsdorf, Pfarrerin Sabine Beuter
